

Ambulanter Hospizdienst informiert über seine Arbeit und sucht neue Mitstreiter Neuer Kurs für ehrenamtliche Hospizarbeit startet im November

Der Ambulante Hospizdienst der Region Greifswald-Ostvorpommern wird am Montag und Dienstag kommender Woche (10./11. Oktober) in der Zeit von 10.00 bis 15.30 Uhr im Kreiskrankenhaus Wolgast über seine Arbeit informieren. Interessenten sind recht herzlich zu einem Gespräch an den Infostand im Foyer eingeladen.

„Wir möchten gern die Aufmerksamkeit auf die ehrenamtliche Palliativ- und Hospizarbeit lenken, da wir immer neue Mitstreiter suchen“, sagte Pfarrer Philip Stoecker, der die Unterstützung für schwerstkranke Patienten vor Ort koordiniert.

Der Ambulante Hospizdienst ist ein von den Krankenkassen bezuschussten Dienst in Trägerschaft des Kreisdiakonischen Werkes Greifswald. Seit 1997 ist der Dienst im Bereich der Hospizarbeit und Palliativmedizin tätig und war maßgeblich am Aufbau des damaligen Palliative Care Teams der Universitätsmedizin beteiligt sowie Initiator und Gründer des Greifswalder Hospizes.

Am **Wochenende vom 4. bis 6. November 2016** beginnt ein neuer Ausbildungskurs zum ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter beim Ambulanten Hospizdienst Greifswald-Ostvorpommern. Ein halbes Jahr Ausbildung (120 Stunden) absolviert jeder, der für den Hospizdienst ehrenamtlich tätig werden möchte. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des ambulanten Hospizdienstes sind Menschen aus verschiedensten Berufsgruppen, sind Hausfrauen, Rentner oder Studenten. Sie alle haben es sich zur Aufgabe gemacht, Schwerstkranke zu begleiten und Angehörigen Mut zu machen, die kranken Familienmitglieder so lange wie möglich zu Hause zu betreuen. Auch über die Ausbildung wird an den beiden Infotagen im Kreiskrankenhaus Wolgast informiert.

Zurzeit sind 50 Helfer im nördlichen Bereich des Landkreises Vorpommern-Greifswald ehrenamtlich unterwegs. „Mit diesem Kurs hoffen wir Menschen aus dieser Region zu erreichen, damit wir weiterhin und verstärkt auch in Anklam und in Grimmen und Umgebung sowie auf der Insel Usedom ehrenamtliche Sterbebegleitung anbieten können“, so Stoecker.

Weitere Informationen:

Wer sich für diese Tätigkeit interessiert, kann gern in Greifswald unter Tel. 03834-89 95 12 anrufen oder eine E-Mail an hospizdienst@kdw-greifswald.de senden.

www.kdw-greifswald.de/Bereiche_Seiten/AmbulanterHospizdienst.html

Foto: Martina Felix

Auch auf der letzten Ehrenamtsmesse im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald war der Ambulante Hospizdienst präsent - hier Koordinatorin Katja Hundt (li.) im Informationsgespräch.

Ambulanter
Hospizdienst
Riefswald-Ostvorpommern

